

Projektvorstellung





enen Gruppe

Die enen Gruppe steht für die Entwicklung, die Finanzierung, den Bau und den Betrieb von ertragsstarken Photovoltaik-Aufdach- und Freiflächenanlagen in Deutschland.

Mit einer Branchenerfahrung von über 20 Jahren und zahlreichen internationalen Projekten sowie einer mehr als xxx MWp Photovoltaik-Leistung zählt enen endless energy zu Deutschlands Solar-Pionieren



enen Gruppe

Ausgezeichnete Unternehmensbonität



enen endless energy wurde 2021 mit dem begehrten Bonitätszertifikat "CrefoZert" der Creditreform, Deutschlands führenden Anbieters von Wirtschaftsinformationen, ausgezeichnet.

Damit gehört enen zu den 2 % der deutschen Unternehmen, die die strengen CrefoZert-Kriterien erfüllen. Die in der Wirtschaft hoch angesehene Zertifizierung bestätigt die finanzielle Stärke des Unternehmens.



enen Gruppe

bne-Standard "Gute Planung"



Die enen endless energy GmbH wendet den bne-Standard "Gute Planung" an.

Der Bundesverband Neue Energiewirtschaft (bne) hat mit der Erarbeitung der Checkliste "Gute Planung" Antworten darauf gefunden, wie sich der Ausbau von Photovoltaik-Freilandanlagen möglichst positiv auf Umweltschutz, Landwirtschaft und Naturschutz auswirken kann.

Damit will auch enen sicherstellen, dass seine Photovoltaik-Freiflächenanlagen einen positiven Beitrag zu Klimaschutz, Biodiversität, Natur- und Umweltschutz sowie der ländlichen Entwicklung leisten.





Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Verfahren der Bauleitplanung

Verfahrensablauf in der Bauleitplanung und Beteiligungsmöglichkeiten

Aufstellungsbeschluss der Gemeinde

Ortsübliche Bekanntmachung



Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

> Früheste Möglichkeit zur Äußerung von Anmerkungen zur Planung



"Förmliche" Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

- > 1-monatige Auslegung des Planentwurfes samt Begründung incl. Umweltbericht
- Einholung von Einwendungen und Stellungnahmen während der Auslegungsfrist



Abwägung der betroffenen Belange unter Berücksichtigung der eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen

bei Planänderungen ggf. erneute "förmliche" Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung (ggf. verkürzt und nur zu Planänderungen)



B-Plan: Beschlussfassung der Gemeinde über eine Satzung FNP: Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde

Wirksamkeit des Planes mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses/ der Genehmigung



Aktueller Stand des Verfahrens





Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Vorteile Photovoltaik



Sonne steht unbegrenzt zur Verfügung



Keine Erzeugung von Kohlendioxid während des Betriebs



Hohe Flächeneffizienz im Gegensatz zu z.B. Energiepflanzen



Sehr hohe Kosteneffizienz (günstigste Energieform mit ca. 5 ct / kWh)



Beitrag zum Klimaschutz (ca. 3.000 Tonnen CO2 Einsparung per anno)

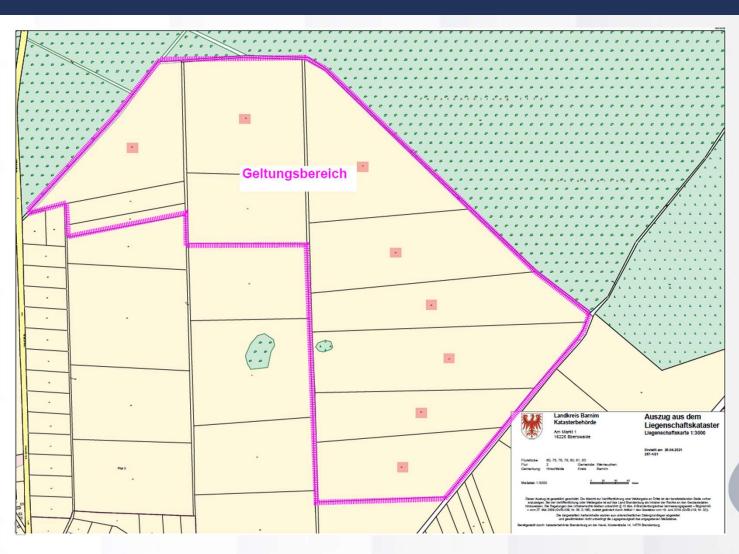


Steigerung der Biodiversität und biologische Aufwertung



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Antrag

Geltungsbereich Stand 03/2022

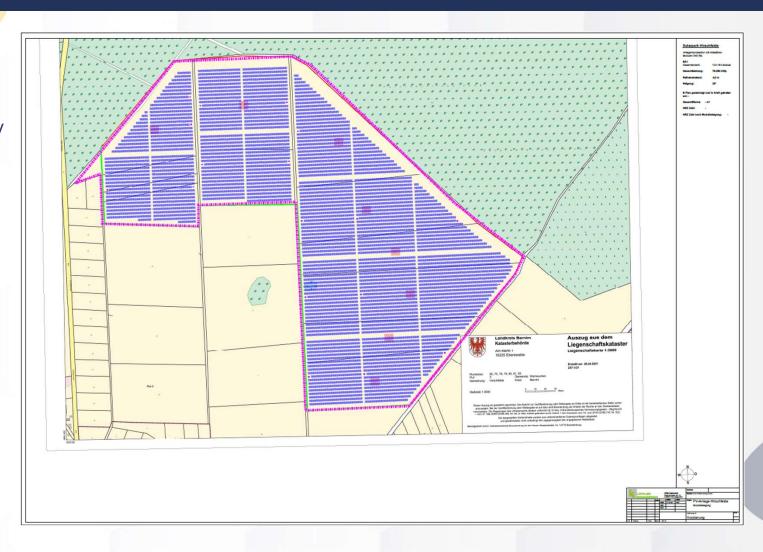


Antrag vom 29.03.2022



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Antrag

Geltungsbereich/ Stand 09/2021



Antrag vom 11.08.2022



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Projektvorstellung

Lage: Gemeinde Werneuchen

Gemarkung Hirschfelde, Flur 2,

Flurstück 60 bis 62, 78 bis 84 (tw.), 72 (Weg, tw.), 74, 75, 78 bis 82 (Weg, tw.)

Flächengröße: ca. 60 ha

Größe PV-Anlage: bis zu 79 MWp

Module: 134.184, monokristallin, 540 Wp

Reihenabstand: 4,0 - 5,0 m

Modulneigung: 20° - 25°

Vorteil Standortgemeinde: 0,2 Cent pro kWh können an die

Gemeinde abgeführt werden.

Projektstaus: - Pachtvertrag vorhanden - Voranfrage EVU gestellt



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Modulbelegungsplan #1

Vorplanung gem. Antrag 08/2022

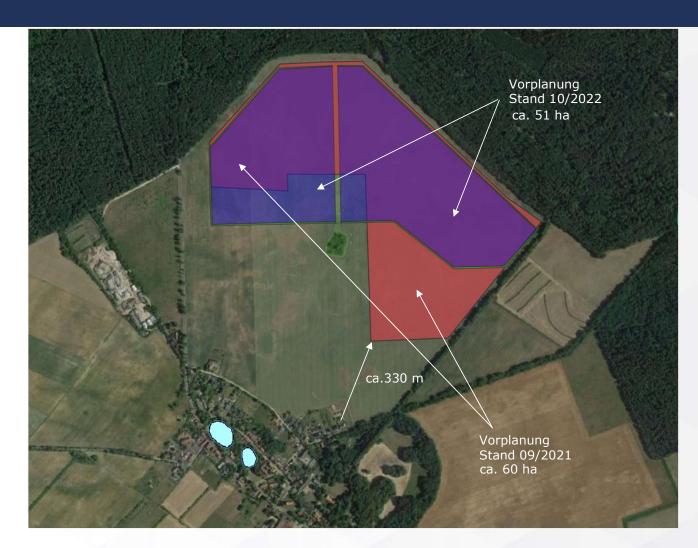


Entwurf vom 09/2021



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Flächenanpassung

Überarbeiteter Entwuf Entwurf Stand 10/2022

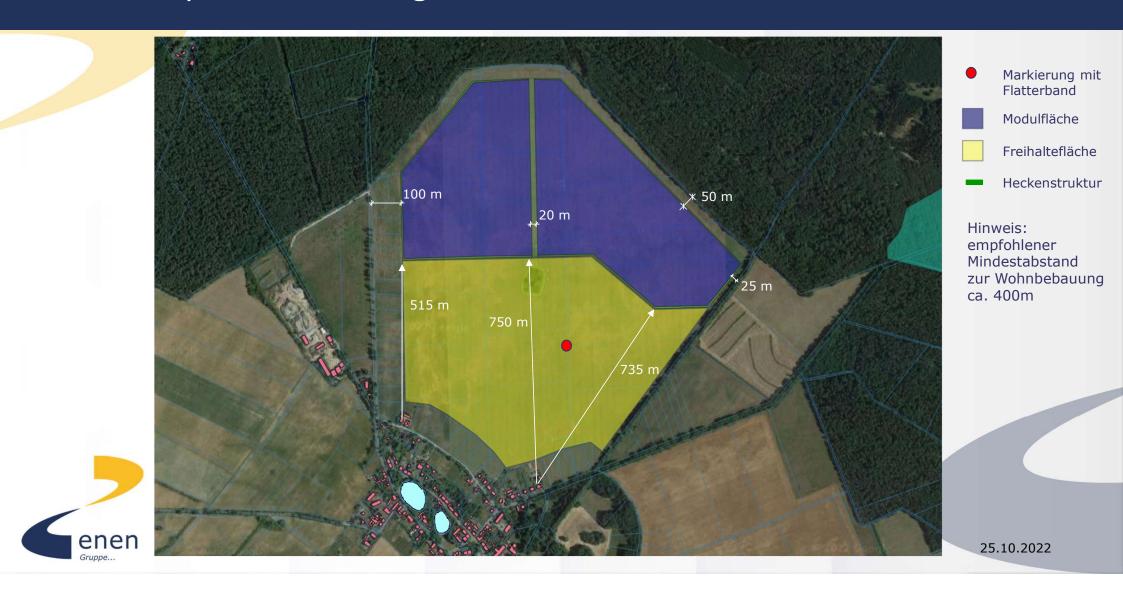




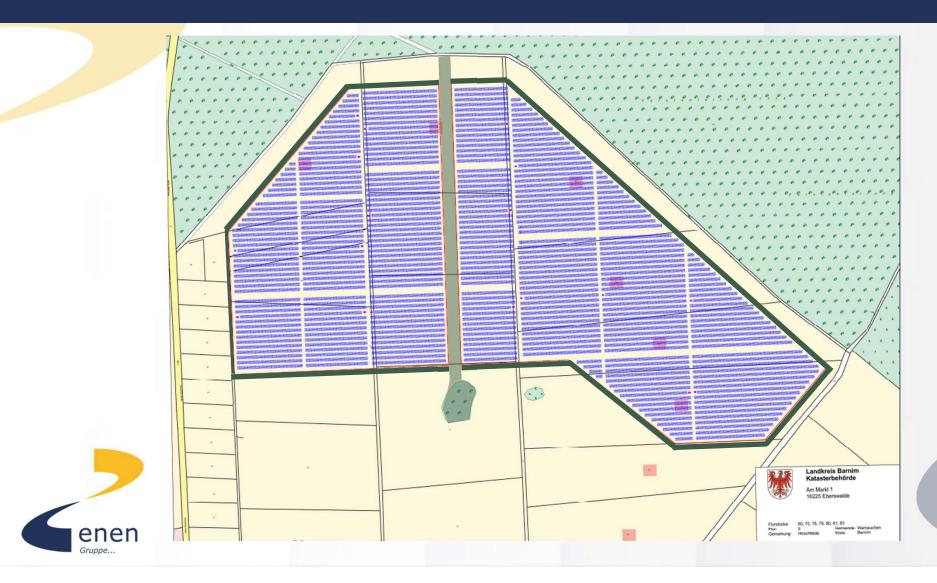
Solarpark Hirschfelde – empfohlene Abstände und Orientierungspunkte



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Abstände und Sichtweiten



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Belegungsplan



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Projektvorstellung

Lage: Gemeinde Werneuchen

Gemarkung Hirschfelde, Flur 2,

Flurstück 60 bis 64, 78 bis 84 (tw.), 72 (Weg, tw.) bis 75, 78 bis 82 (Weg, tw.)

Flächengröße: ca. 51 ha

Größe PV-Anlage: bis zu 58,4 MWp

Module: 116.806, monokristallin, 540 Wp

Reihenabstand: 4,0-5,0 m

Modulneigung: 20° - 25°

Vorteil Standortgemeinde: 0,2 Cent pro kWh können an die

Gemeinde abgeführt werden.

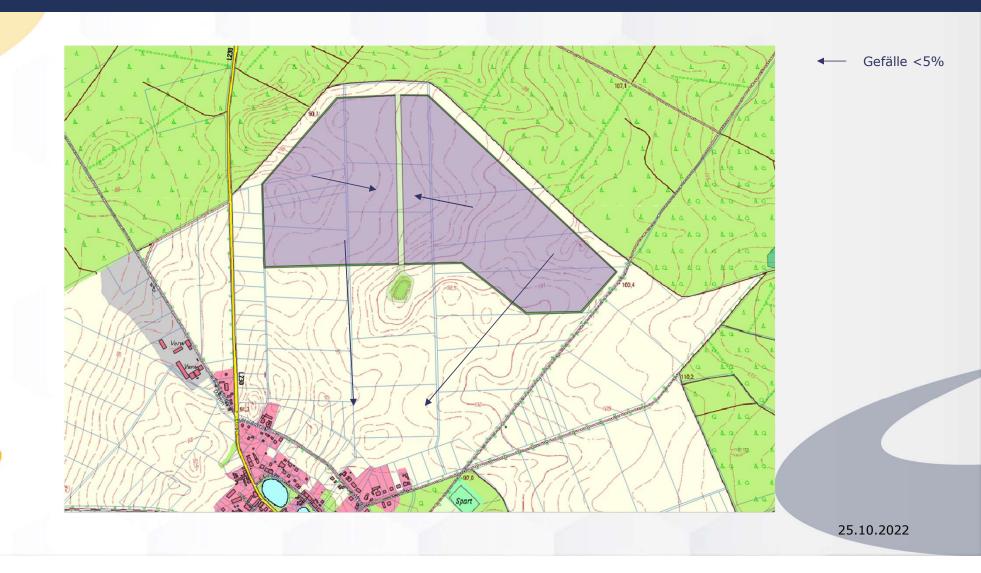
Projektstaus:

- Pachtvertrag vorhanden

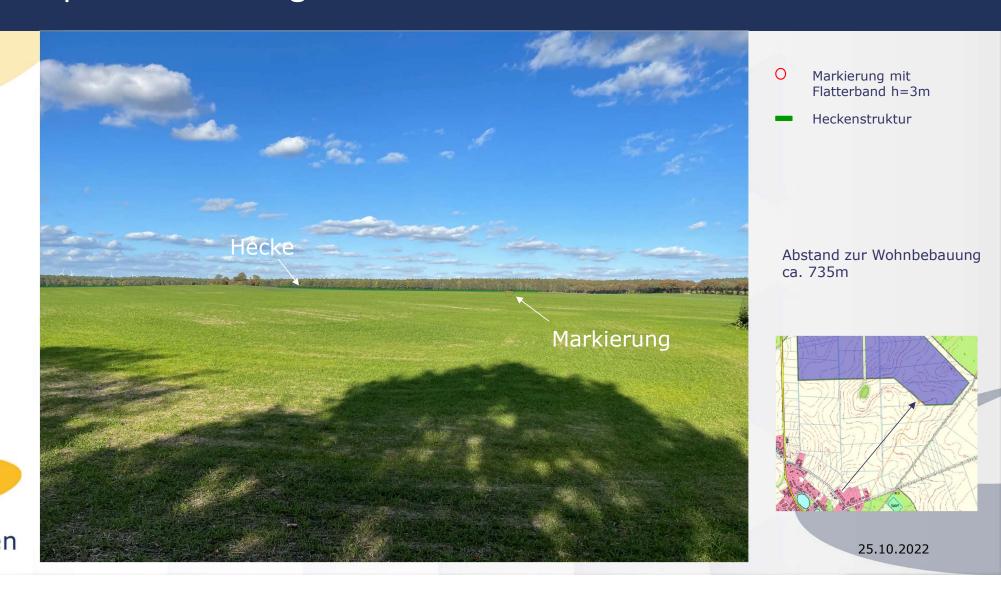
- Voranfrage EVU gestellt



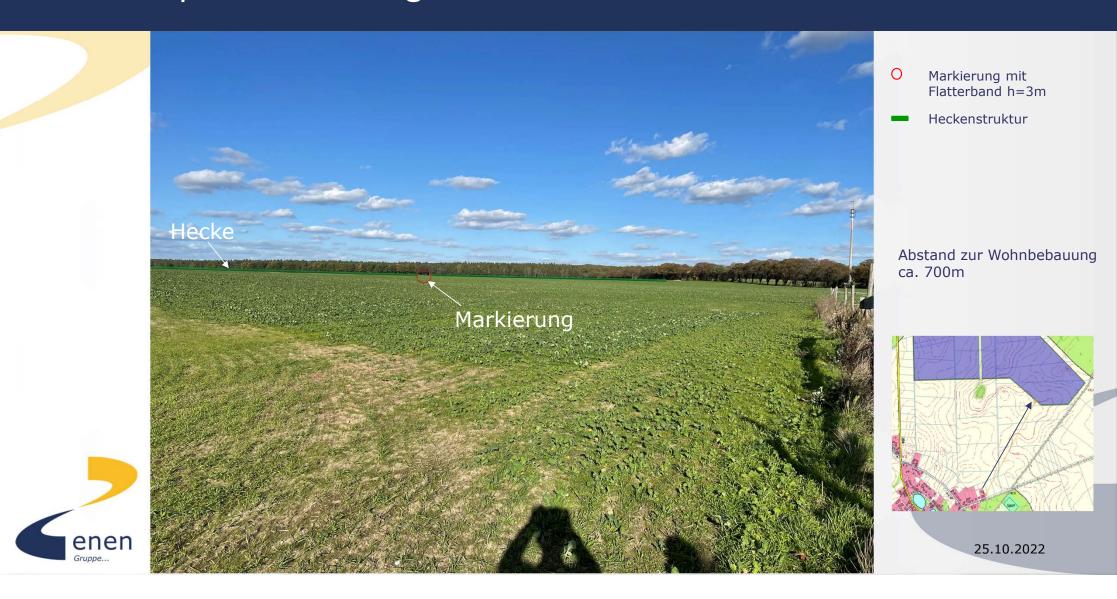
Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Topographie



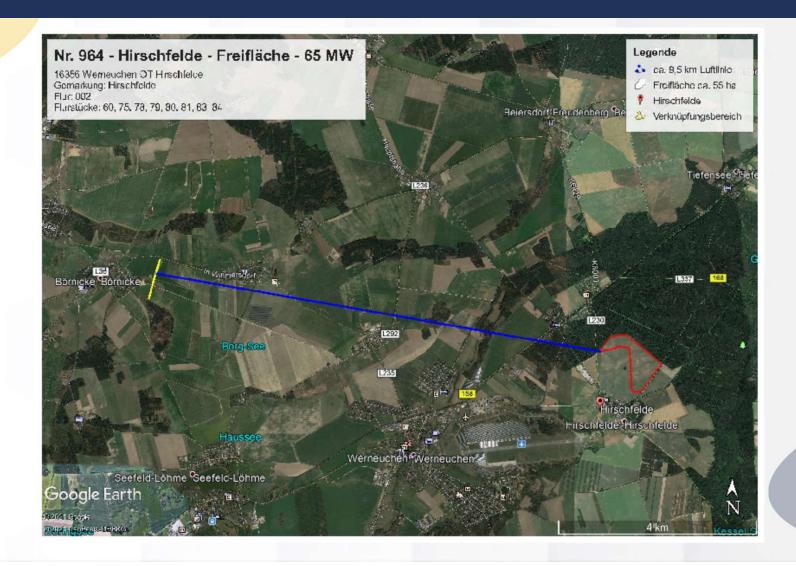
Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Abstände und Sichtweiten



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Abstände und Sichtweiten



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Möglicher Einspeisepunkt





Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Möglicher Einspeisepunkt





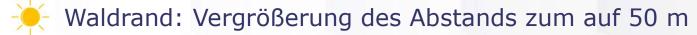
Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde - Konzept

- Errichtung im landwirtschaftlich benachteiligtem Gebiet (Bodenwertzahl<23)
- Berücksichtigung des Geländeprofils, geringe Hangneigung (<5°)
- =>nahezu vollständiger Sichtschutz möglich
- Rundherum Intensive Eingrünung mit blickdichter Hecke (t=5,5m, h=3-4m)
- Entwicklung einer Grünzäsur (gem. FNP) zur Gliederung in zwei Anlagenteile
- Einbindung von Biotopstrukturen und Wanderungskorridoren



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde - Konzept





Wohnbebauung: Vergrößerung des Abstands von ca. 325m auf ca. 710m

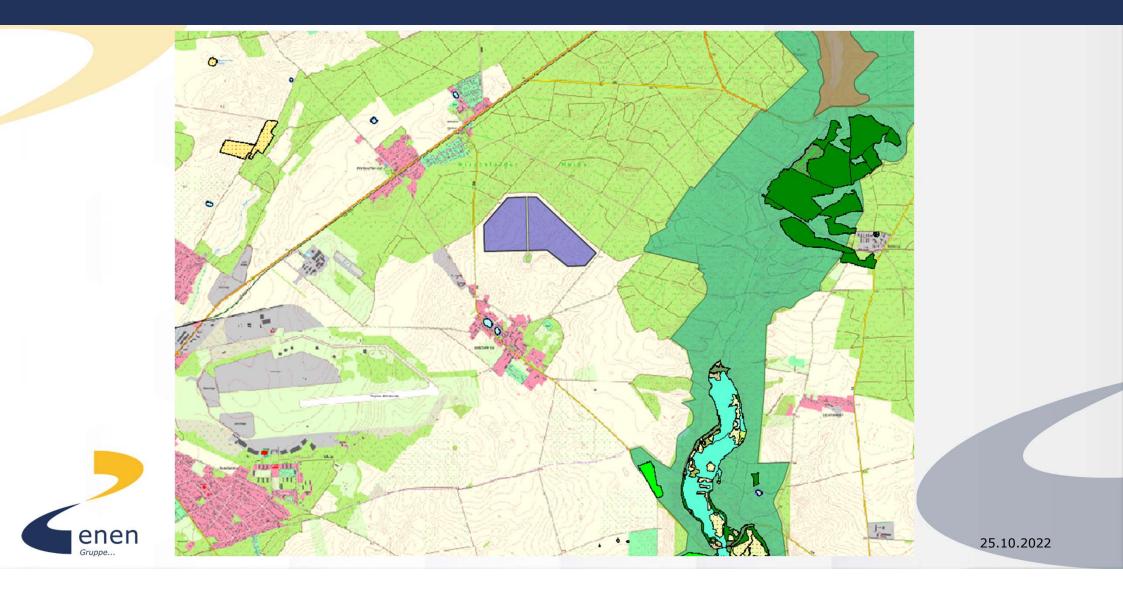
Kastanienallee: Abstand ca. 25m, blickdichte Hecke (Wuchshöhe 3,50m)

Rundweg Parkanlage/Sportplatz: Abstand ca. 565m

놎 Festlegung der bebaubaren Flächen und Begrünung im Bebauungsplan



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Schutzgebiete



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Eingrünung / Sichtschutz

PVA ohne Sichtschutz



Höhe Modultisch max. 3,5m

Höhe Zaun ca. 2,20m

PVA mit Sichtschutz



Wuchshöhe ca. 3-4m

Tiefe der Heckenstruktur 5,5m

z.B. 2-reihige Hecke

https://www.plantopedia.de/sichtschutz-heckenpflanzen/

Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde - wirtschaftlicher Nutzen



Solarparkbeteiligung in höhe von max. 0,2 ct / kwh a



Kommunale Pachteinnahmen (Kabeltrasse)



Gewerbesteuereinnahmen



Günstiger Bürgerstrom durch örtlichen Stromtarif z.B. regionaler Stadtwerke



Lokale Stromspeicherung zur Optimierung des örtlichen Stromtarifs



Festlegung im Rahmen einer Selbstverpflichtungserklärung der enen.energy





Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde - wirtschaftlicher Nutzen



Regionale Wertschöpfung



🗲 Einbindung ortsansässiger Betriebe (Anlagenbau, Grünlandpflege etc.) 🕻



Doppelnutzung: z.B. Schafbeweidung oder Hühnerhaltung möglich



Wirtschaftliche Stabilisierung landwirtschaftlicher Betriebe



Zisternen zur künstlichen Bewässerung und zum vorb. Brandschutz



Ausbau der benötigten landwirtschaftlichen Wege



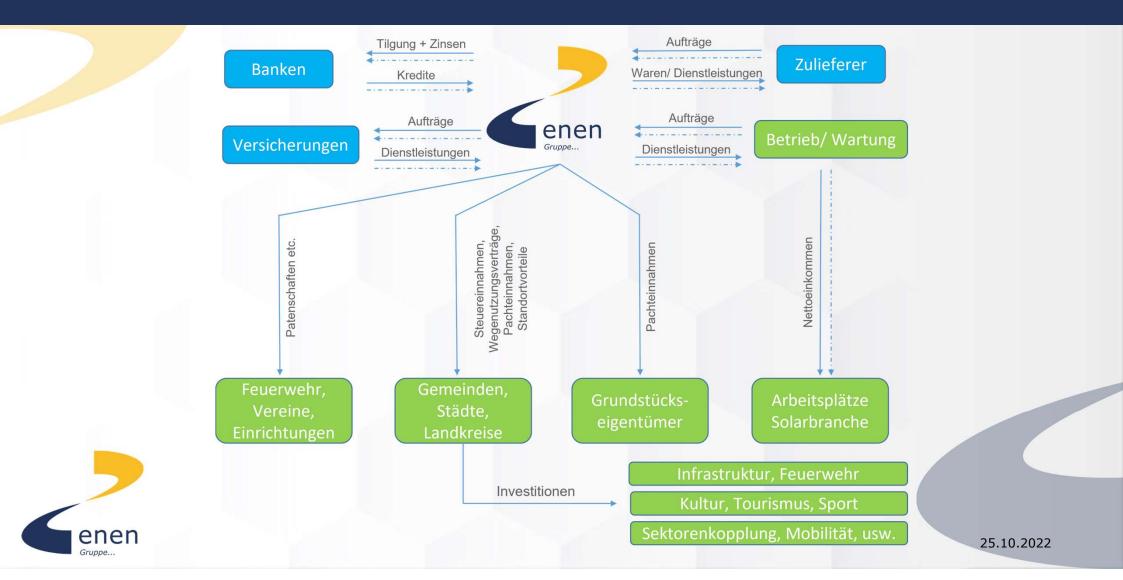
Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Ökologischer Gewinn



- ✓ Reduktion der CO2-Emmissionen
- ✓ wenig Beeinträchtigung von Natur und Landschaft
- ✓ Erholung des Bodens (kein Stoffeintrag in den Boden)
- ✓ Positive Auswirkungen auf den Wasserhaushalt
- ✓ Keine Geräusch-Emission während es Anlagenbetriebs insbesondere im Bereich der Wohnbebauung
- ✓ Kein negativer Einfluss auf Tourismus, geringe Auswirkungen auf das Landschafts-, und Ortsbild
- ✓ Erhöhung der Artenvielfalt in und um die PV Anlage
- ✓ Schaffung von Rückzugsgebieten und Brutstätten für Kleintiere oder Vögel im Solarpark
- ✓ Durchlässigkeit der Zaunanlage für Kleintiere
- ✓ Abgestimmtes Ausgleichskonzept mit der UNB
- ✓ Ökologisches Flächenmanagement



Freiflächenphotovoltaikanlage Hirschfelde – Beispiel Wertschöpfungskette



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kontaktdaten:

Bruder-Kremer-Straße 6

D-65549 Limburg a. d. Lahn

fon:_+49_2662_965701-0

E-Mail: info@enen.energy